

Course an der Wiener Börse vom 26. November 1901.

Nach dem officiellen Coursblatt.

Die notierten Course verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der »Diversen Lose« versteht sich per Stück.

Allgemeine Staatsschuld.			Vom Staate zur Zahlung übernommene Eisenb.-Prior. Obligationen.			Pfandbriefe etc.			Aktien.			Transport-Unternehmungen.			Industrie-Unternehmungen.		
Einheitsl. Rente in Noten Mai-November p. C. 4 2/2%	98-90	99-10	Elisabethbahn 600 u. 2000 Kr. 4 1/2% ab 10 1/2%	114-10	—	Oberr. allg. St. in 50 J. verl. 4 1/2%	94-70	95-70	Aussig-Depl. Eisenb. 500 fl.	2945	2955	Bau- u. Betriebs-Ges. für k.k. Strassenb. in Wien lit. A.	245-50	247—	Baugetz., allg. St., 100 fl.	132—	133—
in Not. Febr.-Aug. pr. C. 4 2/2%	98-85	99-05	Elisabethbahn 400 u. 2000 Kr. 4 1/2%	117-10	118-10	N. österr. Landes-Dep.-Anst. 4 1/2%	97—	98—	Strassenb. in Wien lit. B.	240—	242—	dt. dt. dt. lit. B.	240—	242—	in Wien 100 fl.	131-50	132-50
in Silb. Jan.-Juli pr. C. 4 2/2%	98-80	99—	Franz Josef-B., Em. 1884 (div. St.) Silb. 4 1/2%	96-85	97-85	dt. dt. 50jähr. verl. 4 1/2%	99—	100—	Böhm. Nordbahn 150 fl.	380—	385—	dt. dt. dt. lit. B. 200 fl.	2680—	2670—	Eisenbahn-Verh. u. Stabl.-Ind.	256—	258—
1854er Staatsloose 250 fl. 3 2/2%	190-50	192-50	Galizische Karl Ludwig-Bahn (div. St.) Silb. 4 1/2%	95-45	96-45	Sparcasse, 1. St., 60 J., verl. 4 1/2%	99-25	99-25	Buchst.-Haberl 500 fl. C.M.	2660—	2670—	dt. dt. (lit. B.) 200 fl.	978—	980—	in Wien 100 fl.	160—	161—
1860er „ 500 fl. 4 1/2%	171—	172—	Borarlberger Bahn, Em. 1884 (div. St.) Silb. 4 1/2%	96-80	—	Herbinands-Nordbahn Em. 1886	99-40	100-20	dt. dt. (lit. B.) 200 fl.	2680—	2670—	Donau-Dampfschiffahrt-Gesell.	761—	765—	„ Chemnitzer“, Papierf. u. B.-G.	314—	316—
1860er „ 100 fl. 5 1/2%	232—	234—	—	—	—	Defferr. Nordwestbahn	107—	107-70	Donau-Dampfschiffahrt-Gesell.	761—	765—	Defferr., 500 fl. C.M.	761—	765—	„ Steyrerm.“, Papierf. u. B.-G.	314—	316—
1864er „ 100 fl. 5 1/2%	232—	234—	—	—	—	Staatsbahn	434—	—	Dur.-Wobensbacher G. u. 400 K.	505—	515—	Defferr. Nordwestbahn	761—	765—	„ Triester“, Papierf. u. B.-G.	314—	316—
dt. 50 fl.	232—	234—	—	—	—	Südbahn a 3 1/2% verz. Jänn.-Juli dt. a 5 1/2%	118-30	119—	Herbinands-Nordb. 1000 fl. C.M.	5540—	5570—	dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	468—	469—	„ Kaiserl.“, Papierf. u. B.-G.	314—	316—
Dom.-Pfandbr. a 120 fl. 5 1/2%	298-60	299-60	—	—	—	ung.-galiz. Bahn 4 1/2% Untertrahner Bahnen	105-30	106-30	Leimb.-Gyerm.-u. Jassig-Eisenb.-Gesellshaft 200 fl. C.	528—	527—	Brag-Duger Eisenb. 100 fl. abgtl.	178—	178-50	„ Kaiserl.“, Papierf. u. B.-G.	314—	316—
Staatsschuld der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder.			Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.			Diverse Lose (per Stück).			Banken.			Gulden.			Papierm.		
Defferr. Goldrente, sfr., 100 fl., per Cassa 4 1/2%	118-70	118-90	4 1/2% ung. Goldrente per Cassa dt. dt. per Ultimo	118-30	118-50	3% Bodencredit-Lose Em. 1880	256—	257—	Anglo-Deut. Bank 120 fl.	261—	262—	Bankverein, Wiener, 200 fl.	423-50	424-50	Deutsche Plätze	117-15	117-15
dt. Rente in Kronenwähr., sfr., per Cassa 4 1/2%	95-50	95-70	4 1/2% dt. Rente in Kronenwähr., steuerfrei, per Cassa	98-10	98-30	4 1/2% Bodencredit-Lose Em. 1889	250—	251—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	London	95-15	95-15
dt. dt. dt. per Ultimo 4 1/2%	95-40	95-60	4 1/2% dt. Rente in Kronenwähr., steuerfrei, per Cassa	98-10	98-30	5% Donau-Dampfsch. 100 fl.	250—	251—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	Paris	95-15	95-15
Defferr. Investitions-Rente, sfr., per Cassa 3 1/2%	83-90	84-10	4 1/2% dt. Rente in Kronenwähr., steuerfrei, per Cassa	98-10	98-30	5% Donau-Regul.-Lose	256—	258—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	St. Petersburg	95-15	95-15
Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen.			Andere öffentl. Anleihen.			Unverzinsliche Lose.			Gulden.			Papierm.			Papierm.		
Elisabethbahn in G., steuerfrei, zu 20.000 Kronen a 4 1/2%	117—	—	5% Donau-Reg.-Anleihe 1878	106—	108-50	Budap.-Basilica (Dombar) 5 fl.	15-60	16-60	Anglo-Deut. Bank 120 fl.	261—	262—	Bankverein, Wiener, 200 fl.	423-50	424-50	Deutsche Plätze	117-15	117-15
Franz Josef-Bahn in Silber (div. St.) 5 1/2%	119-85	120-85	Anleihen der Stadt Wien	104—	104-40	Creditlose 100 fl.	405-50	407-50	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	London	95-15	95-15
Kudolf-Schabn in Kronenwähr., steuerfrei (div. St.) 4 1/2%	95-65	96-65	Anleihen der Stadt Wien	104—	104-40	Clary-Lose 40 fl. C.M.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	Paris	95-15	95-15
Borarlbergerbahn in Kronenwähr., steuerfrei, 400 Kronen a 4 1/2%	95-60	96-60	dt. dt. (Silber od. Gold)	123-60	124-60	Clary-Lose 40 fl. C.M.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	St. Petersburg	95-15	95-15
Zu Staatsschuldverschreibungen abgestemp. Eisenb.-Actien.			—			Clary-Lose 40 fl. C.M.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	—	—	—
Elisabethbahn 200 fl. C.M. 5 1/2%	494—	499—	dt. dt. (Silber od. Gold)	123-60	124-60	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	—	—	—
dt. Ling.-Rubio. 200 fl. a. B. S. 5 1/2%	450—	454—	dt. dt. (1894)	92-50	93-50	Clary-Lose 40 fl. C.M.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	—	—	—
dt. Salz- u. Tr. 200 fl. a. S. 5 1/2%	440—	442—	dt. dt. (1898)	94-90	95-90	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	—	—	—
Gal. Karl-Rubio. B. 200 fl. C.M. 5 1/2% von 200 fl.	429-90	431-90	dt. dt. (1898)	94-90	95-90	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	154—	156—	Oberr. allg. St., 100 fl. C.	423-50	424-50	dt. dt. dt. (lit. B.) 200 fl. C.	858—	860—	—	—	—

Russische,
englische und
österreichische

Galloschen

nur erst-
klassige
Fabrikate
empfehl
(4170) 4

J. S. Benedikt

Laibach,
Alter
Markt.

Geschäftsanzeige.

Ich beehre mich, dem geehrten Publicum sowie der löblichen Garnison die höfliche Anzeige zu machen, dass ich das seit 62 Jahren vom Herrn **Nikolaus Hoffmann** in der hiesigen Stadt, **Rathhausplatz Nr. 12**, betriebene

Messer- und Waffenschmiedgeschäft

in welchem ich 22 Jahre als Leiterin thätig war und mir gründliche Fachkenntnisse erwarb, nun für eigene Rechnung übernommen habe und dasselbe unter der früheren Firma **N. Hoffmann** unverändert weiterführen werde. Indem ich allen P. T. Kunden und Geschäftsfreunden für das dem früheren Inhaber des Geschäftes in so reichem Masse erwiesene Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe ungeschmälert auch auf mich zu übertragen. Ich werde bestrebt sein, allen Aufträgen aus der Stadt und von auswärts durch prompte Bedienung, sorgfältigst gewählte Waren und mässige Preise gerecht zu werden und empfehle mich zu zahlreichem Zuspruche. (4272) 3-1
Laibach am 18. November 1901.

Marie Kalan.

Wer an Lungenleiden, Halsleiden, Lungenkatarrh, Kehlkopfkatarrh, Asthma, Bluthusten, Husten, Heiserkeit etc. leidet, insbesondere aber, wer den Keim der **Lungen-schwindsucht** in sich verspürt, verlange gratis und franco Mittheilung von einem einfachen, billigen Hilfs- und Hausmittel, das oft selbst in solchen Fällen, wo alle anderen Mittel erfolglos blieben, Besserung und Heilung bringt. Ueberraschende Erfolge. — Broschüre mit ärztlichen Gutachten, Anerkennungen und Gebrauchsanweisung gratis und franco von
(4297) 3-1 **F. Epstein, Dresden, Victorstr. 5.**

AVISO.

beliebteste Firma liefert den P. T. Con-

Kärntner Römer-Quelle

in Kisten zu 50/2 Flaschen, ins Haus ge-

liefert, um 13 K und vergütet 3 K für die

Kiste mit leeren Flaschen zurück.

Karl Planinšek

Wienerstrasse 8. (4295) 1

C. 334/1

1.

Oklic.

Zoper Kutarino Kulovic iz Starega

kr. Trebnje, koje sedanje biva-

se je neznano, se je podala pri

kr. okrajni sodniji v Višnjigori po

Kutnar iz Gumbišč št. 3, Urši

Kutnar iz Vrha pri Gumbiščih, Fran-

ala, Mariji Kutnar iz Vrha pri Gam-

biščih kot materi in varuhinji ned-

angele in Alekseje Kutnar, Janezu

Kutnar, nadučitelju v Zuzemberku,

Kozelj iz Malih Dul pri Gumbišču

Kutnar iz Vrha pri Gumbišču št. 3,

na 6. decembra 1901,

(4305)

E. 342/1

4.

Versteigerungs-Edict.

Auf Betreiben des Herrn L. C. Luch-
mann, Banquier in Laibach, vertreten
durch Herrn Dr. Franz Bol, k. k. Notar
in Laibach, findet

am 23. December 1901,

um 10 Uhr vormittags, bei dem unten
bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3,
die Versteigerung der Liegenschaft Einl.
Z. 272 Cat. Gde. Feistritz (Turbinesäge
mit Wohnhaus, Acker, Garten und Biefe)
und Wirtschaftsgebäude sammt Zubehör,
soweit es zum Betriebe der Säge erfor-
derlich ist (Treibriemen u. dgl.).

Die zur Versteigerung gelangende
Liegenschaft ist auf 14.010 K und das
Zubehör nicht besonders bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 9340 K;
unter diesem Betrage findet ein Verkauf
nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und
die auf die Liegenschaft sich beziehenden
Urkunden (Grundbuchs, Hypotheken- und
Catastrerauszug, Schätzungsprotokoll usw.)
können von den Kauflustigen bei dem unten
bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3,
während der Geschäftsstunden eingesehen
werden.

Rechte, welche diese Versteigerung un-
zulässig machen würden, sind spätestens
im anberaumten Versteigerungstermin
vor Beginn der Versteigerung bei Gericht
anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung
der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend
gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des
Versteigerungsverfahrens werden die Per-
sonen, für welche zur Zeit an der Liegen-
schaft Rechte oder Lasten begründet sind
oder im Laufe des Versteigerungsver-
fahrens begründet werden, in dem
Falle nur durch Anschlag bei Gericht in
Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel
des unten bezeichneten Gerichtes wohnen,
noch diesem einen am Gerichtsorte wohn-
haften Zustellungsbevollmächtigten nam-
haft machen.

K. k. Bezirksgericht Rastendorf, Abth. II,
am 22. November 1901.

Feinste inländische Champagner-Marke

Zörley Talisman Sec.

Jährliche Production 1/2 Million Bouteillen.

Generalvertretung für Oesterreich: (3576) 52-16

Franz Weislein, Wien II., Czerningasse 14.

Orthopädische Curanstalt

gegründet im Jahre 1895.

Schwedisches System Dr. Zander.

Triest, Via Stadion 21.

Heilgymnastik, Orthopädie, Massage, Elektrische Behandlung,
Kaltwasserbehandlung, Fangobäder, Heissluftbäder.

Anzeigt bei Gicht, Muskelrheumatismus, Ischias, Neurasthenie, Knochen-
brüchen. Rationelle Behandlung von Rückgratverkrümmungen bei Mädchen
und Knaben, Hüftgelenkentzündungen, Kinderlähmungen. Die im Jahre 1895
gegründete Anstalt ist nach dem Muster ähnlicher Grazer und Wiener An-
stalten eingerichtet. (3138) 50-37

Orthopädische Apparate werden unter streng ärztlicher Controle von
Fall zu Fall nach Helsing-System verfertigt.

Auskünfte ertheilt bereitwilligst der Leiter und Besitzer **Dr. Oskar
von Fischer**, emerit. Operateur der Klinik Albert, Triest, Via Stadion 21.

Was ist das passendste Weih- nachtsgeschenk?

Das schönste, passendste, billigste Weihnachts-Ge-
schenk für jedes Alter sowie für alle Stände ist eine
schöne Photographie aus dem

photographischen Atelier L. Crema

Laibach, Petersstrasse Nr. 27.

Specialität: Porträte in Lebensgrösse in
künstlerischer Ausführung zu den billigsten Preisen.

Ohne Concurrenz.

(4224) 4-3

Verlag von R. Oldenbourg, München und Berlin.

Soeben erschien eine

Neue Billige Ausgabe

des Werkes:

Begründung des Deutschen Reiches
durch Wilhelm I.

vornehmlich
nach den preussischen
Staatsacten



von
**Heinrich von
Sybel.**

Mit dem Bildnis des Verfassers.

7 Ganzleinenbände M. 24.50.

Der Preis der allgemeinen Ausgabe ist von M. 66.50 auf
M. 35.— (Ewd.) herabgesetzt.

Dies monumentale Werk erregte bei seinem ersten Erscheinen das
Interesse des gesamten gebildeten Deutschlands und eines guten Theils des
Auslandes. Schärfe der Kritik, wie Wärme des Gemüths, Liebe zur Wahrheit,
wie Liebe zum Vaterland, Tiefe der Forschung und wissenschaftlicher Ernst,
verbunden mit einer aussergewöhnlichen Gehaltung von föhlicher Klarheit, dies
sind die Vorzüge des Sybelschen Werkes. Sie rechtfertigen seine begründete
Aufnahme und sichern ihm für alle Zeiten einen Ehrenplatz in der
Literatur.

Zu beziehen durch alle besseren Buchhandlungen.

Vorräthig bei

(4273) 2-2

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Feinsten, heimischen

Blüten-Honig

aus der Bienenzüchterei Babnik in Dravlje, mit Garantie für Reinheit und Echtheit, verkauft in Gläsern à $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Kilo

Edmund Kavčič

Delikatessenhandlung

Laibach, Prešerngasse. (4270) 4

Adressen

aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten behufs Geschäftsverbindungen mit Portogarantie im Internat. Adressenbureau Josef Rosenzweig & Söhne, Wien, I., (3497) Bäckerstrasse 3. 20-18 Interurb. Telef. 8155. Prosp. franco.

Olmützer

Quargel

(Bierkäse).

Die erste Olmützer Quargelkäse-Erzeugung von (3563) 14-9

C. Háasz, Olmütz (Mähren)

offert feinsten Olmützer Quargel ab Olmütz (Nachnahme): Nr. II 64 h, III 96 h, IV K 1-20, V K 1-60 per Schock. Ein Postkiste von ca. 5 Kilo franco jeder Poststation Oesterreich-Ungarns K 3-80.

Wohnung.

Ein großes und ein kleines Zimmer nebst Küche mit Speise, eventuell noch ein drittes Zimmer ist mit 1. Februar am Jakobsplatz Nr. 2 zu vergeben. Näheres dortselbst. (4299) 3-2

Calcium-Carbid

erste Qualität

K 33-50 %, kg brutto per netto, Bahn Triest, Nachnahme, bei (3876) 11-10

Paolo Patrizi, Triest.

Für Abendstunden

sucht ein Comptoirist in Anstellung mit Comptoirpraxis und deutsch-slovenischer Correspondenz

Beschäftigung.

Anträge an die Administration dieser Zeitung erbeten. (4228) 3-3



Strickwolle

in allen Farben

billigst bei (3640) 8

Alois Persché, Domplatz.



Musgrave's Original
FRISCHE OFEN

sind
die besten



Dauerbrandöfen.

Illustrierte Kataloge gratis.

Chr. Garms

Fabrik eiserner Öfen
Bodenbach a/E.



Tokayer Cognac

aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (2319) 50-23

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1-20.

Gelegenheitskauf!

Soeben direct aus der Fabrik wegen vorgerückter Saison zu tief reduzierten Preisen zur Ansicht angekommen: **wunderschöne**

Damen-Paletots

letzter Neuheit mit Serpentine-Volant, mit und ohne Fell, in schwarz und braun.

„Englisches Kleidermagazin“

Laibach, Ecke der Peters- und Resselstrasse 3

(4289) 3-2

Oroslav Bernatović.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien.

Soeben erschien der erste Band von

Die Erde und das Leben.

Eine vergleichende Erdfunde

von Professor Dr. Friedrich Rafel.

Mit etwa 400 Abbildungen und Karten im Text, 20 Kartenbeilagen und 40 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Tonätzung.

2 Bände in Halbleder gebunden zu je 17 Mark.

Die erste Lieferung zur Ansicht, illustrierte Prospekte kostenfrei durch

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Samberg
Buchhandlung in Laibach.

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn jede Schachtel und edes Pulver A. Moll's Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigender Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativen, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (140) 52-46

Preis der Original-Schachtel 2 K.
Fälschungen werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche A. Moll's Schutzmarke trägt und mit der Blei-Plombe „A. Moll“ verschlossen ist.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche K 1-00.

Hauptversandt durch

Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.

In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.
Depôts: **Laibach:** Ubald von Trnkoczy, Apotheker; **Stein:** Jos. Močnik, Apotheker; **Rudolfswert:** Jos. Bergmann, Apotheker.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag, den 27., 28. und 29. November

werden Reste und zurückgesetzte Waren zu noch nie dagewesenen billigen Preisen verkauft. Es ist der Mühe wert, sich die Waren anzusehen, denn es gab noch keine so günstige Gelegenheit, für wenig Geld viel und gut zu kaufen, da man schon um fl. 1-20 Stoff für ein ganzes Kleid erhält. Unter den Resten befinden sich!

Barchente, Cotone, Zephyre, Wollstoffe, Herrenstoffe

sowie verschiedene andere Artikel. Ausserdem werden an diesen drei Tagen

1000 Stück Flanell- und Wollblousen

zu halben Preisen abgestossen, so dass man schon um 75 Kr. eine schöne Flanellblouse erhält. Es herrscht kein Kaufzwang. Die geehrten P.T. Kunden werden aufmerksam gemacht, dass die oben genannten Artikel

nur Mittwoch, Donnerstag und Freitag, den 27., 28. und 29. November

verkauft werden, und zwar bei der Firma

(4304) 3-1

Conrad Schumi

Laibach, Prešerngasse Nr. 1.

Wer sieht, der kauft sicher!

Niemand versäume die Gelegenheit!